

Wir begrüßen Sie zum Informationsanlass für Eltern 12. Januar 2026

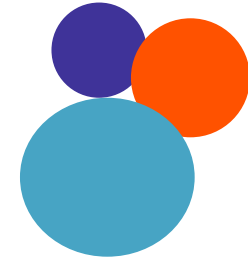


**Vom Kindergarten in die Primarschule
Schuljahr 2026/27**



Ablauf

INFORMATIONEN zu



1. Teil

- Organisation Kindergarten und Primarschule Arlesheim
 - Primarschulangebote
 - Übertritt vom Kindergarten in die Primarschule
 -
-

2. Teil

- Ateliers in den Schulzimmern mit den Lehrpersonen der Unterstufe zu verschiedenen Schulthemen
- Tische im Foyer zu schulnahen Institutionen und Themen
[Schulleitung/Schulsozialarbeit/Musikschule/Sunnegarte/Familien-und Jugendberatung Birseck](#)

Ateliers in den Schulzimmern 2. Teil mit diesen Lehrerinnen und Lehrern:

- | | |
|-----------------------|------------------------|
| – Nicole Achermann | – Franziska Kaiser |
| – Alexandra De Castro | – Ursula Meier |
| – Claudia Engel | – Regina Mengisen |
| – Brigitte Gasser | – Rafael Salih |
| – Colette Haša | – Franziska Schnetzler |
| – Anne Hoffmann | – Adriana Weiss |
| – Nicolas Hossmann | – Barbara Woerner |
| – Karin Huber | – Roger Vogt |
| – Sonja Joray | |

Organisation Kindergarten und Primarschule

Lehrerinnen und Lehrer

Verantwortung Unterricht

Gesamtschulleitung

Rosmarie Gügler und Karl-Heinz Zeller

Verantwortung Schulbetrieb

Schulleitung

Cécile Bühlmann und Fränzi Reding

Administration

Andrea Hauser / Celine Käslin

Schulrat

Silvan Thommen, Präsident

Strategische Führung



Elternmitwirkung in zwei Formen: Elternstamm und Elternrat

Elternstamm

Anliegen innerhalb der Klasse

Organisation durch eine Elterngruppe
innerhalb der Klasse

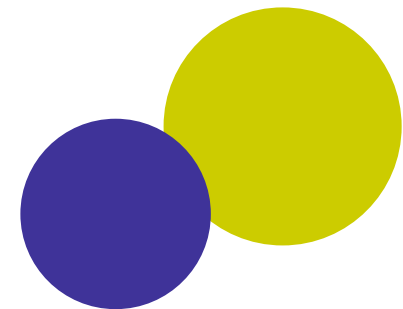
Elternrat

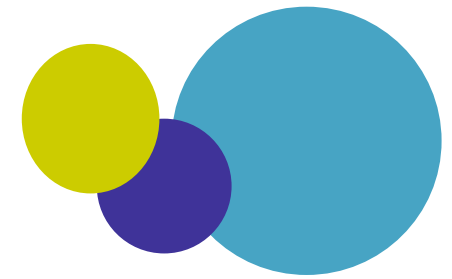
Anliegen für die ganze Schule

Co-Vorsitz

Ahmed Albayati / Till Meyer

Vorstand bestehend aus 6 Personen
Pro Klasse je 2 Delegierte





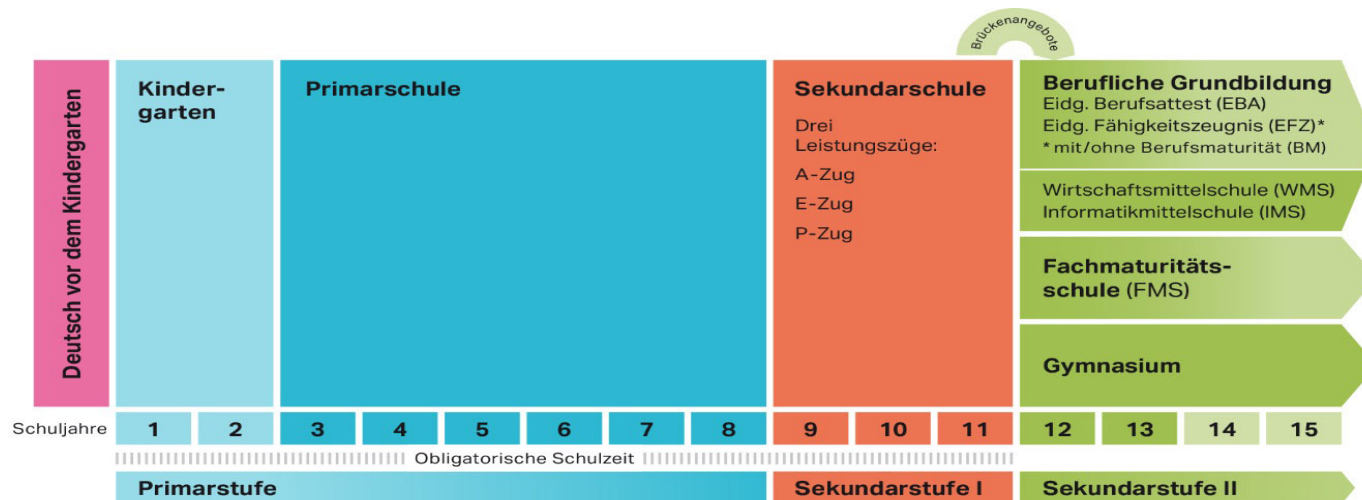
Vom Kindergarten in die Primarschule

Volksschule / 11 Jahre obligatorische Schulzeit

- 2 Jahre Kindergarten
- **6 Jahre Primarschule**

2 Jahre Unterstufe und 4 Jahre Mittelstufe / einmaliger Lehrpersonenwechsel

- **3 Jahre Sekundarstufe 1**



Bildungsziele Primarschule

➡ Lehrplan 21

Lehrplan 21

bl.lehrplan.ch

Fach- und Kompetenzbereiche

bauen auf denjenigen des Kindergartens auf

Lern-, Arbeits- und Sozialverhalten

finden starke Beachtung

Mitte Schuljahr ➡ Standortgespräch

Ende Schuljahr ➡ Zeugnis mit Promotion

Ende 1. Primarklasse

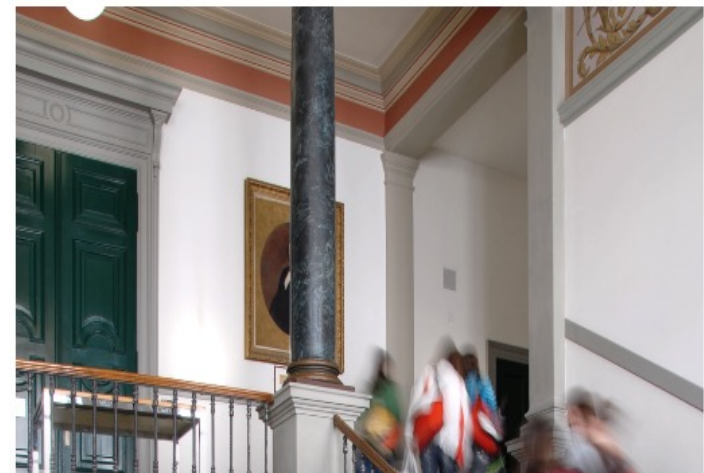
➡ Lernbericht ohne Promotion

Lehrplan Volksschule Basel-Landschaft

Der Lehrplan gibt den Lehrerinnen und Lehrern Orientierung, welche Inhalte sie in ihrem Unterricht thematisieren sollen und welche Kompetenzen die Lernenden dabei erwerben sollen.

Der Lehrplan Volksschule Basel-Landschaft gilt im Kindergarten und auf der Primarstufe (1./2. Zyklus) seit dem Schuljahr 2015/16 und auf der Sekundarstufe I (3. Zyklus) seit dem Schuljahr 2018/19. Er besteht aus ‚Lehrplan mit Stoffinhalten, Themen und Treffpunkten‘ sowie einem ‚Lehrplan mit Kompetenzbeschreibungen‘. Die ‚Stoffinhalte und Themen‘ sind nach Jahreszielen geordnet und nach Treffpunkten differenziert auf die drei Leistungszüge A, E und P.

In allen drei Zyklen sind verschiedene Links, Dokumente und Materialien als Unterstützung für die Praxis aufgelistet.



Fachbereiche Primarschule

- **Deutsch**
- **Mathematik**
- **Natur, Mensch und Gesellschaft**
- **Fremdsprachen** Französisch ab 3. Klasse, Englisch ab 5. Klasse
- **Gestalten** bildnerisches, technisches und textiles Gestalten
- **Musik** 1. und 2. Prim zusätzlich Musik und Bewegung
- **Bewegung und Sport**
- **Religionsunterricht** Angebot der Kirchen

Zuständigkeiten Primarschule

Zuständigkeiten:

1 – 2 Klassenlehrpersonen für die Hauptfächer

Zusätzliche Fachlehrpersonen:

- Bildnerisches, Technisches und Textiles Gestalten
- Musik und Bewegung
- Religionsunterricht
- Förderunterricht / DaZ Deutsch als Zweitsprache

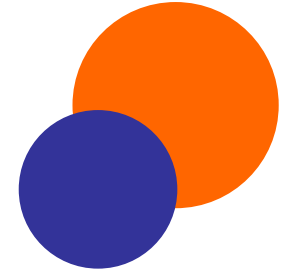
Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen

Klassenassistentinnen

Stundenplan 1. und 2. Primarklasse, Einführungsklasse

Unterrichts-zeiten	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08.00 bis 08.27	Eingangslektion				
08.27 bis 10.02					
10.02 bis 10.25			Grosse Pause		
10.25 bis 12.00					
12.00 bis 13.45	Mittagspause				
13.45 bis 14.55			Freifächer		
14.55 bis 15.00	Pause				
15.00 bis 15.45	Abt. A	Abt. B			

Morgen	8.00 Uhr	bis	12.00 Uhr
Nachmittag			
einmal	13.45 Uhr	bis	14.55 Uhr
einmal	13.45 Uhr	bis	15.45 Uhr



Klassenbildung

Alle Kindergartenkinder werden auf vier Primarschulklassen und die Einführungsklasse verteilt

- Eine Klasse 1a wird im Domplatzschulhaus geführt
- Die drei Klassen 1b/1c/1d sowie die Einführungsklasse werden auf dem Schulareal Gerenmatte geführt.

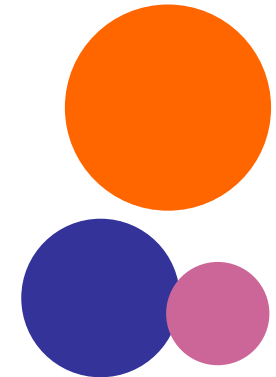


Klassenbildung

Die Zuteilung der Kinder nimmt die Schulleitung vor.

Kriterien:

- In einer Regelklasse sind bis max. 24 Kinder
- In einer Einführungsklasse sind bis max. 13 Kinder
- Wohnort/Quartier sind in der Regel massgebend
- Kindergartenlehrpersonen werden bei der Zuteilung einbezogen
- Die Kinder werden gruppenweise zugeteilt
- Klassengrössen sollen soweit als möglich ausgeglichen sein



Ihr Kind kommt in die 1. Klasse

Standortgespräch

Für den Übertritt in die Primarschule gibt es

- keine mathematische Grösse
- kein fest umrissener Entwicklungsstand
- keinen geeichten Schulreifetest

→ Die Entwicklungsverläufe eines Kindes sind unterschiedlich



Ihr Kind wird im Kindergarten gut auf die Schule vorbereitet.

- Übungen in der Sprache und Mathematik
- Umgang mit verschiedenen Werkzeugen und Materialien
- Bewegung und Turnen
- Vermehrte Selbständigkeit, Ausdauer und Konzentration
- Kooperatives Lernen und Soziales Verhalten

Individuelle Einschätzung für jedes Kind beim Übertritt in die Primarschule. Die Empfehlung der Kindergärtnerin ist zentral.

Das Klassenteam Kindergarten schätzt jedes Kind individuell ein und wird dabei von der Heilpädagogin (Frau Rossa) unterstützt.

Im Standortgespräch bekommen Sie die Empfehlung für den Übertritt:

1. Primarklasse, Einführungsklasse, Unterstützung Deutsch als Zweitsprache

Im Zweifelsfall kann der SPD (Schulpsychologischer Dienst) beigezogen werden.

Der Übertritt ist im Bildungsgesetz geregelt:

- BG § 25 (Bildungsgesetz); VO § 12 (Verordnung)
- VO BBZ § 15, Abs. 4 (Laufbahnverordnung)

Nehmen Sie sich Zeit und vertrauen Sie Ihrem Kind und dem Team im Kindergarten.



Angebot Einführungsklasse

- **Die Einführungsklassen (EK) dauert zwei Jahre** und wird in der Regel zweistufig geführt (EK1 und EK2).
- Die beiden Schuljahre in der EK entsprechen der 1. Klasse der Primarschule und zählen als ein Schuljahr.
- In der EK wird der Stoff des ersten Schuljahres auf zwei Jahre verteilt.
- Die Kinder haben mehr Zeit zum Spielen, Üben, Lernen und Vertiefen.
- Die EK bietet mit einer Klassengrösse von 6 bis max. 13 Schülerinnen und Schülern einen übersichtlichen Rahmen.
- Die Schulung in der Einführungsklasse hilft den Kindern, Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten aufzubauen.
- Nach zwei Jahren sollten die Lernziele der ersten Klasse erreicht sein. Dann findet der Übertritt in die 2. Regelklasse statt. Bei Bedarf mit integrativer Schulungsform (ISF).
- Der Standort der EK ist auf dem Schulareal Gerenmatte

Bei Fragen oder für einen
Schulbesuch in der Einführungs-
klasse wenden Sie sich an

Regina Mengisen


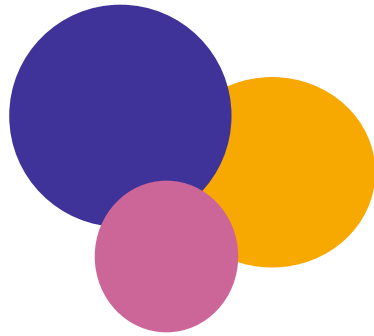
regina.mengisen@kigaprima.ch



Wie geht es weiter bis zum Schuljahresbeginn im August 2026

- Sie führen mit dem **Kindergartenteam das Standortgespräch**
- Das Kindergartenteam gibt eine Empfehlung für den Übertritt an die Schulleitung ab
- **Klassenzuteilung nimmt die Schulleitung** vor, mit Unterstützung des Kindergartenteams
- **Kriterien:** Klassengrösse / Wohnort / Gruppen aus dem gleichen Kindergarten
- ---
- **Information Klassenzuteilung:** Ende April 2026 via Brief an die Eltern
- **Besuch in der künftigen Klasse:** Vor den Sommerferien, Organisation via Kindergarten und Erstklasslehrpersonen.
- **Schulbeginn: Montag, 10. August 2026**

Haben Sie Fragen?



Kinder müssen mit
den Erwachsenen viel
Geduld haben
Antonie de Sain- Exupéry



Musikschule Arlesheim



Instrumental- und Gesangsunterricht
Kinder- und Jugendchor
Holzwürmer, Instrumentenlabor
Bewegungstheater, Clownsemble
Ensembles, Bands, Orchester

Cuatro- und Blockflötenklassen
in Zusammenarbeit mit der Primarschule

Musikschule Arlesheim
Domplatzschulhaus
Domstrasse 4, Telefon 061 701 32 64,
Mail: musikschule@arlesheim.bl.ch

Tag der offenen Türe:

Samstag, 14. März von 10-12 Uhr im Domplatzschulhaus
www.musikschulearlesheim.ch



Familienergänzende Betreuungsangebote für Kindergarten- und Primarschulkinder



Information für Eltern Schuleintritt -12. Januar 2026

Angebote Tagesbetreuung

- 1. Kindergarten bis 6. Primar:

Standort Blauenstrasse

(nahe Gerenmatt)

Standort Stollenrain

(nahe Domschulhaus)

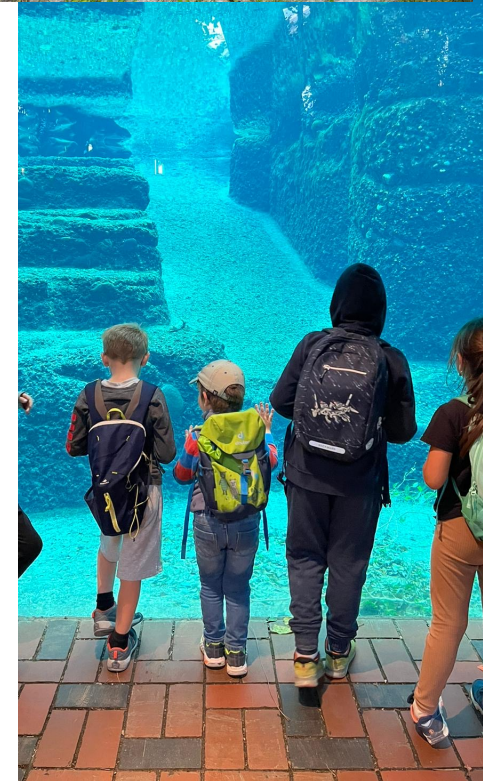
- **Ohne Mindestbelegung**, modulares Angebot, auch nur 1 Mittagessen pro Woche möglich, immer während der Schulzeit
- Schnuppern jederzeit möglich
- Frühbetreuung (7:00-8:00 am Standort Stollenrain)
- **Ausflüge, Turnen, altersgerechte Gruppen, Förderung, Aktivitäten, abwechslungsreiches Freispiel, Hausaufgaben Hilfe, Deutschförderung**



Ferienbetreuung



- 4 Tageslagerwochen
(08.00 bis 18.00 Uhr)
- 8:00 bis 18:00
- Tage können einzeln gebucht werden. Keine Mindestbelegung
- mehrheitlich am Standort
Blauenstrasse für alle Kindergarten-
und Primarschulkinder
- 1 Sport-, 1 Frühlings-,
1 Herbstferienwochen
- **Neu auch ab Sommer 2026:**
1,2,3,5 und 6. Ferienwoche
Betreuung auch halbe Tage
möglich (Standort Stollenrain)
Platzzahl ist begrenzt.



Eindrücke / Aktivitäten



Freies Spielen und
1 x p. Woche in Turnhalle



Diverse Ausflüge und Aktivitäten



Jahreszeiten feiern



Basteln und Kochen



Hausaufgabenhilfe und Betreuung



Diverse Freizeitaktivitäten

Information und Anmeldung

Tel. **061 701 49 25** oder **administration@sunnegarte.org**
www.sunnegarte.org

- Standort Blauenstrasse, Blauenstrasse 10:
Céline Thüning, Pädagogische Leiterin Tagesbetreuung,
tbblauenstrasse@sunnegarte.org Tel. 078 208 34 84 (11.30-18.00 Uhr)
Délia Rérat, Gruppenleiterin,
marienkaefer@sunnegarte.org Tel. 079 369 03 61 (11.30-18.00 Uhr)
- Standort Stollenrain, Stollenrain 10:
Lara Peraic, Gruppenleiterin, tbstollenrain@sunnegarte.org,
Tel. 077 423 52 36 (11.30-18.00 Uhr)
- Administrationsleitung: **Isabelle John** administration@sunnegarte.org,
Tel: 061 701 49 25
- Geschäftsleitung: **Patricia Strebel**, stiftung@sunnegarte.org,
Tel. 061 701 85 81
- Subventionen können bei der Gemeinde beantragt werden
<http://arlesheim.ch/de/bildung-und-jugend/eltern-kinder.php>

DIE SCHULSOZIALARBEIT

AN DER PRIMARSCHULE ARLESHEIM



Assja



Aiko

Für Schüler:innen (KG bis 6. Klasse)
Für Eltern/
Erziehungsberechtigte
Für Lehrpersonen und Schulleitung

Freiwillig
Vertraulich
Kostenlos
Niederschwellig
Neutral

aiko.pagano@
kigaprima.ch
assja.frischknecht@
kigaprima.ch
061 531 49 23

Beratung und
Unterstützung bei
verschiedenen
Anliegen und
Sorgen

Stress in der Schule
Streit mit dem/ der Freund:in
Schwierigkeiten Zuhause
Erzieherische Fragen
Unwohlsein in der Klasse
Weitervermittlung von
Unterstützungsangeboten
Und und und

Aktiv in der
Prävention
Früherkennung
Intervention



FJB

FAMILIEN- UND
JUGENDBERATUNG BIRSECK

Wo sind wir



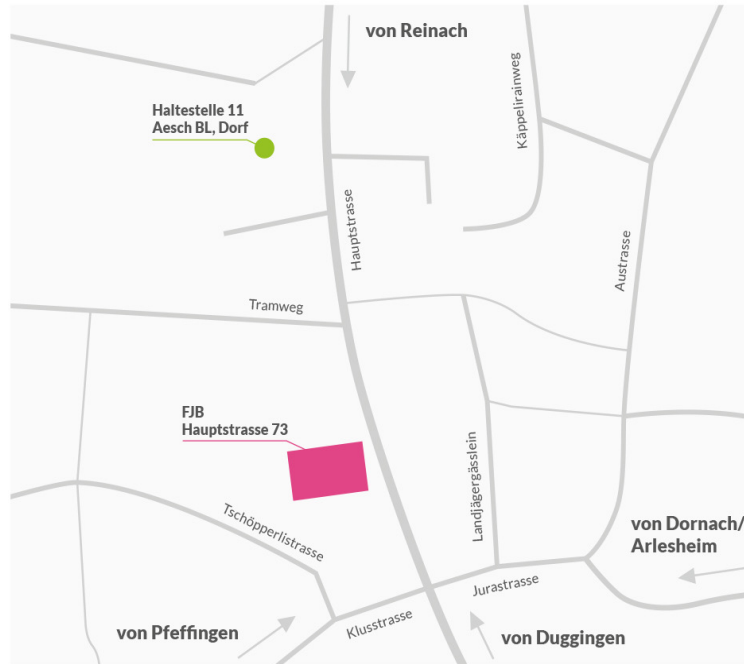
Hauptstrasse 73
4147 Aesch

061 711 72 50

info@fjb-birseck.ch

www.fjb-birseck.ch

ANFAHRTSPLAN





Was machen wir



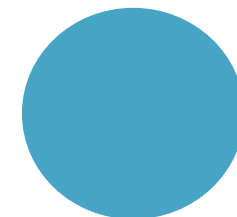
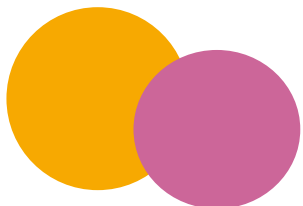
- Die Gemeinde bietet den Familien durch die FJB ein freiwilliges und niederschwelliges Angebot im psychosozialen Bereich
- Niederschwellig = zeitnah, keine grossen diagnostischen oder administrativen Hürden
- **Eigenständig** (nicht an Schule oder Sozialdienst angebunden)
- Beratung und Therapie/Psychotherapie für:
 - Kinder
 - Jugendliche
 - Eltern/Paare bei Erziehungsfragen
 - Eltern/Paare bei Beziehungsfragen
 - Familiensysteme

Was kosten wir



- Gemeinden tragen einen grossen Anteil der Kosten
- Klienten Tarife nach steuerbarem Einkommen (Fr. 5.- bis Fr.150.- pro Stunde)
- Bei Sozialhilfebezügern stellen wir Antrag auf die Kostenübernahme bei der Sozialhilfebehörde
- Bei Finanziell schwachen Familien / Klienten haben wir die Möglichkeit Sozialbeiträge von der Gemeinde zu beantragen

Schulpsychologischer Dienst SPD / Kinder- und Jugendpsychiatrie KJP



2. Ateliers in den Schulzimmern Informationsstände im Foyer

1. Stock

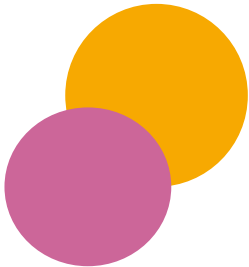
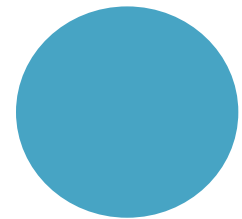
- Erlebniswelt Mathematik
- Erlebniswelt Sprache
- Erlebniswelt Motorik
- Veränderungen vom Kindergarten in die Schule
- Spielen

2. Stock

- Religion
- Einführungsklasse

Tische im Foyer

Schulleitung/Schulsozialarbeit/Musikschule/Sunnegarte/
Familien-und Jugendberatung Birseck





**Freuen Sie sich mit Ihrem Kind,
wenn das „Chindsgitäschli“ mit dem Schulsack
umgetauscht wird.**

**Die beste Unterstützung ist das Vertrauen, das Sie Ihrem Kind
entgegenbringen, in alle seine Fähigkeiten, in seine Stärken und
Schwächen.**

**WIR WÜNSCHEN IHNEN UND IHREN KINDERN VIEL
FREUDE IN DER SCHULE**